



SW-Report Stadionzeitung

SW-Mecklinghoven e.V. 1929

Jahrgang 2

Ausgabe 1 | 81

Sehr geehrte Damen und Herren,
liebe Vereinsmitglieder,

zu Anfang letzten Jahres haben wir eine Saison des Bangens erlebt, in diesem Jahr erleben wir eine Saison der Hoffnung und Erwartung.

Unsere 1. Mannschaft befindet sich seit Beginn der Spielsaison 80/81 auf dem 1. Tabellenplatz. Dieser 1. Tabellenplatz kommt natürlich nicht von ungefähr. Einerseits ist dafür die Kameradschaft und Moral sowie der neue Trainer, andererseits die Arbeit aller Verantwortlichen ausschlaggebend gewesen.

Gleichzeitig möchte ich aber davor warnen jetzt in Euphorie zu verfallen, denn die Saison hat 30 Spiele und bis heute haben wir erst 16 absolviert. Es bleibt also noch einiges zu tun.

Unser Sportverein besteht natürlich nicht nur aus der 1. Mannschaft, sondern setzt sich aus vielen Abteilungen zusammen, so daß wir die gesamte Bandbreite des Breitensports erfassen.

Auch hier sind im zurückliegenden Jahr einige Erfolge erzielt worden. Ich erinnere nur an den Turniersieg unserer Altherrenmannschaft bei Teutonia Waltrop.

Erfolge und gute Vereinsarbeit können wir nur erreichen, wenn alle Verantwortlichen aller Abteilungen nur der gemeinsamen Sache dienen.

Im 1. Jahr meiner Amtszeit als Vorsitzender dieses Vereins sind wir auf dem besten Wege dazu.

Ich appelliere deshalb an dieser Stelle an alle Verantwortlichen die geleistete Arbeit so fortzusetzen, wie ich sie im abgelaufenen Jahr wahrgenommen habe.

Allen Vereinsmitgliedern, Verantwortlichen, Betreuern und deren Angehörigen wünsche ich für 1981 Glück, Erfolg und persönliches Wohlergehen.

Herzlichst Ihr

1. Vorsitzender



Schwarz-Weiß Herbstmeister!

Wer hätte das gedacht?

Nach der verkorksten Saison 79/80 in der Bezirksliga 12, in einer Entscheidungsrunde wurde soeben der Abstieg verhindert, ist für die Saison 80/81 ein gesicherter Mittelfeldplatz als Ziel gesetzt worden.

Mit den Neuzugängen Jürgen und Werner Apitzsch, Bernhard Meermann, Klaus Opala, Spielertrainer Karl-Heinz Scharlibbe und den "eigenen" Spielern soll dieses Wunschdenken realisiert werden.

Die Hauptaufgabe fiel wohl Spielertrainer Scharlibbe zu, der aus den ihm zur Verfügung stehenden Spielern eine homogene Mannschaft formen mußte. Ohne übertreiben zu wollen kann hier gesagt werden, daß er die Aufgabe zur vollen Zufriedenheit gelöst hat.

Nach Beendigung der I. Serie ist das gesteckte Ziel bei weitem übertroffen worden.

Mit nur einer Niederlage belegt die erste Mannschaft nach Abschluß der Hinrunde den ersten Platz in der Bezirksliga 12 und kann sich mit dem inoffiziellen Titel des Herbstmeisters schmücken.

Zum Rückrundenstart am 11. Januar 1981 in Selm heißt es dann mit entsprechenden Leistungen zu zeigen, daß der erste Tabellenplatz kein Zufall war.

Bezirksliga 12

BVH Dorsten - F. Seppenrade	ausgef.	2:2
Vestia Datteln - SW Mecklingh.	0:8	
SG Suderwich - Eintracht RE II	0:8	
SV Zweckel - Teut. Waltrop	ausgef.	
VFB Kirchellen - Hansa Scholven	ausgef.	
SC Recklingh. II - VFB Hülse	1:0	
Germ. Datteln - TuS 05 Sinsen	3:2	
BV Selm - Hervest-Dorsten	2:3	
SW Mecklingh.	15	10 4 1 36:15 24:8
Germ. Datteln	15	9 3 3 41:21 21:9
SV Zweckel	14	7 6 1 31:19 20:8
BV Selm	15	8 2 5 40:29 18:12
VFB Kirchellen	14	6 4 4 30:26 16:12
Vestia Datteln	15	7 2 6 32:21 16:14
Eintracht RE II	15	4 8 3 21:23 16:14
Teut. Waltrop	13	6 3 4 26:20 15:11
Hansa Scholven	14	5 3 6 28:25 13:15
BVH Dorsten	13	4 4 5 28:34 12:14
VFB Hülse	15	3 6 6 30:33 12:18
TuS 05 Sinsen	14	3 5 6 20:29 11:17
F. Seppenrade	14	3 4 7 17:30 10:18
SC Recklingh. II	14	5 0 9 19:35 10:18
Hervest-Dorsten	15	2 5 8 16:39 9:21
SG Suderwich	15	2 3 10 18:34 7:23

Nach dem
Halbzeitpiff
der
Saison
1980/81

Kreisliga C-5

VfB Hülse IV - SW Mecklingh. III	2:1
SV Herta RE II - SW Mecklingh. II	0:2
SV Herta RE - G. Lenkerbeck III	1:1
SG Marl III - FC Leusb. III	9:3
TuS Sinsen III - TuS Sinsen II	ausgef.

SW Mecklingh. II	13	11	1	1	46:11	23:3
TuS Sinsen II	12	11	0	1	40:11	22:2
SV Herta RE	13	7	3	3	41:22	17:9
SG Marl III	11	7	1	3	56:22	15:7
Spfr. Stuckenb. III	12	6	2	4	42:29	14:10
TuS Sythen	12	4	5	3	27:22	13:11
SW Mecklingh. III	13	5	2	6	32:32	12:14
VfB Hülse IV	12	4	3	5	22:38	11:13
G. Lenkerbeck III	12	3	4	5	20:24	10:14
TuS Sinsen III	12	3	4	5	19:30	10:14
FC/US Hillerh. III	11	2	3	6	22:31	7:15
FC Leusb. III	12	1	2	9	25:59	4:20
SV Herta RE II	13	0	0	13	18:79	0:26

In der Kreisliga C 5 sind gleich zwei Mannschaften des Sportvereins SW Mecklinghoven im Rennen.

Die zweite Mannschaft schlägt sich ausgezeichnet und hat alle Chancen, den Sprung in die Kreisliga B zu schaffen.

Kopf an Kopf mit dem TuS Sinsen II streiten sie sich um den ersten Tabellenplatz. Von einer Herbstmeisterschaft kann in der Kreisliga C 5 allerdings nicht gesprochen werden, da hier kein offizieller Abschluß der I. Serie gemacht wurde, sondern Spiele der II. Serie schon vorgezogen wurden und ein total schiefes Tabellenbild entstand.

Achtbar schlägt sich auch die dritte Mannschaft in der selben Gruppe. Im ersten Spieljahr ihres Bestehens etablierten sich die türkischen Sportskameraden im Mittelfeld der Kreisliga C 5.

Nikolausfeier 1980



Am 13. Dezember 1980 um 16⁰⁰ Uhr
kam der Nikolaus
zu den Kindern des Sportvereins
S/W-Meckinghovers
auf unserem Sportplatz.

12er-Bestellung für die Kinder bis 12 Jahren, beim Obmann der Abteilung.

150 Kinder wurden am 13. Dez. 1980 vom Nikolaus beschert. Erstmals wurde die Weihnachtsfeier auf dem Tennenplatz veranstaltet.

Trotz der widrigen Witterungsverhältnisse ließ sich der Schwarz-Weiß-Nachwuchs die Stimmung nicht verderben und empfing den Nikolaus mit gemeinsamen Liedern und Gedichten. Verantwortlich für die vorweihnachtliche Feier war wieder der Vorstand der Jugendabteilung.



GEDICHT AN DEN NIKOLAUS



EMPFANG DES NIKOLAUS

Große Weihnachtstombola 1980

Unter der Regie des Abteilungsleiters der Senioren-Abteilung, Walter Szymkowiak, wurde die große Weihnachtstombola wieder ein großer Erfolg.



Als Glücksgöttin betätigte sich diesmal Martina Szymkowiak.

In bekannter Manier verlas Beiratsmitglied Klaus Pollig die Gewinner der Ziehung, assistiert von Josef Jansen. Die Hauptpreise dieser Tombola waren zweifellos 2 halbe Schweine, die nach Suderwich und Bottrop verlost wurden.



Weihnachtsfeier

der ersten Senioren-Mannschaft
am 10. Dez. 1980 im Hause B-P

Die "HEI-JO-WA⁸" hatten wieder eingeladen:

Wie in den vergangenen Jahren, so hatten sich die drei Verantwortlichen der ersten Senioren-Mannschaft, HEINZ, JOSEF und WALTER, deshalb "HEI-JO-WA", wieder Gedanken gemacht, der Mannschaft etwas Besonderes zum Jahresabschluß zu bieten.

Zu diesen Feiern wurde auch der geschäftsführende Vorstand herzlich eingeladen. Da freundlicherweise der zweite Vorsitzende, Herr Becker, die Mannschaft bei einer anderen Gelegenheit zu einem Kegelabend eingeladen hatte, wurde die Feier zu einem Weihnachtskegeln wahrgenommen.

Dieser Abend wurde -um es vorwegzunehmen- ein großer Erfolg mit positiver Nachwirkung. Die Verantwortlichen hatten für Geschenke und Kegelpreise in reicher Auswahl gesorgt, wovon sich auch die erschienenen Vorstandsmitglieder nicht ausgeschlossen hatten, privat natürlich.

Nachdem man sich gegenseitig begrüßt und alles in Augenschein genommen hatte, bekam der Trainer ein kleines Geschenk für die bislang gezeigten Leistungen und Zusammenarbeit.

Der erste Vorsitzende, Herr Deckmann, gab bei dieser Gelegenheit seiner Freude Ausdruck über das bisher Geleistete, was nicht zuletzt ein Verdienst des Spielertrainers K.-H. Scharlibbe sei. Die Antwort des Trainers war Dank an alle Beteiligten, Spieler, Betreuer, Vorstand sowie Zuschauer. Sein Ausspruch zuletzt, "es stimmt alles", gab auch dann die richtige Stimmung für den gemütlichen Teil des Abends.

Erfreulicherweise konnte auch der Gastgeber, Herr Becker, zur vorgerückten Stunde erscheinen, um mit seiner "Truppe" ein paar fröhliche Stunden zu verbringen.

An dieser Stelle ein Dank an alle Beteiligten.

SPORTABZEICHEN-INFORMATION

In unserer letzten Stadionzeitung berichteten wir über die Bedeutung des "Deutschen Sportabzeichens".

Nachstehend erhalten Sie die Bedingungen, die zur Verleihung des Sportabzeichens erfüllt werden müssen.

Bewerbung um das Abzeichen in bitte ankreuzen		Männer							Frauen						
Gruppe	Übung	Bronze ab 18	Silber ab 32	Gold ab 40	ab 45	ab 50	ab 55	ab 60	Bronze ab 18	Silber ab 28	Gold ab 35	ab 40	ab 45	ab 50	ab 55
1	200 m Schwimmen	6 00	7 00	7 30	8 00	8 30	9 00	9 30	7 00	8 00	8 30	9 00	9 30	10 00	10 30
	Deutsche Rettungsschwimmerabzeichen	Nr			vom				Nr			vom			
Die Abzeichen müssen in dem Kalenderjahr erworben werden, für welches sie angerechnet werden sollen. Anerkannt werden nur die Einzelleistungen, die den Sportabzeichenbedingungen ¹⁾ der einzelnen Klassen entsprechen und auf der Urkunde mit Strecke und Zeit bestätigt sind.															
2	Hochsprung	1 35	1 35	1 25	1 10	1 00	0 95	0 90	1 10	1 05	1 00	0 95	0 90	0 85	0 80
	Weitsprung	4 75	4 50	4 30	4 00	4 00	4 00	4 00	3 50	3 40	3 20	3 00	3 00	3 00	3 00
	Standweitsprung					2 00	1 90	1 80					1 60	1 50	1 40
3	50 m Lauf				8 2	8 2	8 2	8 2				9 2	9 2	9 2	9 2
	75 m Lauf			11 0	11 0	11 0	11 0	11 0	12 4	12 6	13 0	13 0	13 0	13 0	13 0
	100 m Lauf	13 4	14 0	14 5	16 5	18 0	19 0	20 0	16 0	16 5	17 0	18 5	20 0	21 0	22 0
	400 m Lauf	68 0	70 0	72 0	74 0	74 0	74 0	74 0							
	1000 m Lauf					5 00	5 30	6 00				6 40	7 00	7 20	7 50
4	Kugelstoßen ¹⁾	8 00	8 00	7 50	7 00	6 75	6 50	6 25	6 75	6 50	6 25	6 00	5 75	5 50	5 25
	Steinstoßen ²⁾	9 00	9 00	8 50	8 00	8 00	8 00	8 00							
	Schlagball ³⁾								37 00	35 00	33 00	31 00	29 00	27 00	25 00
	Schleuderball ⁴⁾					30 00	28 00	26 00	27 00	26 00	25 00	24 00	23 00	22 00	21 00
	100 m Schwimmen	1 40	1 45	1 50	2 00	2 10	2 20	2 30	2 00	2 10	2 20	2 35	2 50	3 15	3 40
	Gewichtheben ⁵⁾	Eigengewicht kg													
5	2000 m Lauf								12 00	12 40	13 20	14 00	15 00	16 00	17 00
	3000 m Lauf			15 00	17 30	19 00	20 00	21 00							
	5000 m Lauf	23 00	25 00	28 00	31 00	34 00	36 00	38 00							
	5000 m Gehen								50 00	52 30	55 00	55 00	55 00	55 00	55 00
	20 km Radfahren	45 00	45 00	50 00	55 00	60 00	65 00	70 00	60 00	65 00	70 00	70 00	75 00	80 00	85 00
	1000 m Schwimmen	24 00	25 00	30 00	32 00	34 00	36 00	38 00	29 00	30 00	32 00	34 00	36 00	38 00	40 00
	10 km Skilanglauf								54 00	57 00	61 00	65 00	70 00	75 00	81 00
	15 km Skilanglauf	72 00	75 00	79 00	83 00	88 00	93 00	99 00							

¹⁾ Kugelgewicht: Männer 7,25 kg, Frauen 4,00 kg.
²⁾ 15 kg. Bei der Gesamtweite wird die Stoßleistung rechts und links zusammengezählt.
³⁾ Ballgewicht: 80 g.

⁴⁾ Ballgewicht: Männer 1,5 kg, Frauen 1,0 kg.
⁵⁾ Bei 20 m: g = höchstens 75 % des eigenen Körpergewichts.

¹⁾ Kugelgewicht: Männer 7,25 kg, Frauen 4,00 kg

²⁾ 15 kg; bei der Gesamtwertung wird die Stoßleistung rechts und links zusammengezählt

³⁾ Ballgewicht: 60 g

⁴⁾ Ballgewicht: Männer 1,5 kg, Frauen 1,0 kg

⁵⁾ Bei 2000 g mindestens 75 % des eigenen Körpergewichts

Jahreshauptversammlung

Wichtig für alle Mitglieder!

Die diesjährige Jahreshauptversammlung des Sportvereins Schwarz-Weiß-Meckinghoven e.V. 1929 findet am 7. März 1981 in der Kantine der Firma Becker - Prünke GmbH statt.

BEGINN: 16.00 Uhr

Alle Mitglieder sind hierzu herzlich eingeladen.

Der Vorstand

Bewerbungen um das Abzeichen in bitte ankreuzen		<u>Schüler</u>		<u>Schülerinnen</u>	
Gruppe	Übung	Bronze 8/9/10 J	Silber 11/12 J	Bronze 8/9/10 J	Silber 11/12 J
1	50 m Schwimmen	in beliebiger Zeit		in beliebiger Zeit	
2	Hochsprung	0.85	1.00	0.80	0.95
	Weitsprung aus dem Absprungraum	2.90	3.30	2.60	3.00
3	50 m Lauf	9.4	8.9	9.7	9.2
	75 m Lauf		12.7		13.1
4	Schlagball (80 g)	25	32	14	17
	Wurfball (200 g)		26		
5	600 m Dauerlauf			in beliebiger Zeit	
	800 m Dauerlauf	in beliebiger Zeit			
	3 km Skilanglauf	in beliebiger Zeit		in beliebiger Zeit	

Bewerbung um das Abzeichen in bitte ankreuzen		<u>männl. Jugend</u>			<u>weibl. Jugend</u>		
Gruppe	Übung	Bronze 13/14 J	Bronze S. Kranz 15/16 J	Silber 17/18 J	Bronze 13/14 J	Bronze S. Kranz 15/16 J	Silber 17/18 J
1	200 m Schwimmen	bei Z	7.30	6.30	bei Z	8.30	7.30
2	Hochsprung	1.15	1.25	1.30	1.00	1.05	1.10
	Weitsprung aus dem Absprungraum	3.75			3.20		
	Weitsprung		4.25	4.50		3.40	3.50
3	75 m Lauf	12.0			12.8	12.6	12.4
	100 m Lauf	15.5	14.4	14.0	16.4	16.2	16.0
4	Kugel	7.00	7.50 ¹	7.50 ¹	4.50 ¹	5.50 ¹	6.00 ¹
	Schlagball (80 g)	45.00			25.00	30.00	35.00
	Wurfball (200 g)	32.00			20.00		
	Vorball (800 g)				12.00		
	Schleuderball (1 kg)	25.00	30.00	35.00	20.00	23.00	25.00
	Speer (600/800 g) (600 g)		25.00	25.00			18.00
	100 m Schwimmen		1.55	1.45		2.15	2.05
5	1000 m Lauf	4.30			6.00	5.00	
	1500 m Lauf						9.00
	2000 m Lauf		9.00				
	3000 m Lauf			13.30			
	Radfahren 20 km	60.00	50.00	45.00	70.00	65.00	60.00
	400 m Schwimmen				18.00	17.30	17.00
	600 m Schwimmen	18.00	17.30	17.00			
	5/8/10 km Skilanglauf	32.00	46.00	52.00			
	5 km Skilanglauf				35.00	32.00	30.00

¹ Kugelgewicht

1,4 kg 1,5 kg 1,625 kg 1,3 kg 1,4 kg 1,4 kg

XXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXX

Der Deutsche Sportbund verleiht als Auszeichnung für gute
vielseitige körperliche Leistungsfähigkeit das

Deutsche Schülersportabzeichen

Bronze: 8/9 und 10 Jahre
Silber: 11 und 12 Jahre
Gold: nach Erwerb von Bronze, Silber und
einer weiteren Wiederholungsbestätigung



Deutsche Jugendsportabzeichen

Bronze: 13 und 14 Jahre
**Bronze mit
Silberkranz:** 15 und 16 Jahre
Silber: 17 und 18 Jahre
Gold: nach Erwerb aller vorhergehenden
Jugendsportabzeichen und zwei
weiteren Wiederholungsbestätigungen



Deutsche Sportabzeichen

Bronze: Frauen 18 bis 27 Jahre
Männer 18 bis 31 Jahre
Silber: Frauen 28 bis 34 Jahre
Männer 32 bis 39 Jahre
Gold: Frauen ab 35 Jahre
Männer ab 40 Jahre
Gold mit Zahl: Sonderauszeichnungen nach 5, 10,
15 (u dgl. m.) Wiederholungen



XXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXX

PROSIT 1987



Lageplan Sportplatz

